



Mitterteicher

mit Veranstaltungskalender
und Mitteilungen der Stadt Mitterteich

Tafel



Informationsblatt des Gewerbevereins Mitterteich e. V.

März 2023

Mitterteicher Burschenverein lädt zum 42. Starkbierfest am Samstag, 4. März ein „Das wahrscheinlich bekannteste Starkbierfest der Welt“

Mitterteich. (jr) Nach zwei-jähriger Pause findet heuer am Samstag, 4. März das 42. Starkbierfest des Burschenverein Mitterteich in der

Mehrzweckhalle statt. Einlass ist ab 18 Uhr, kein Einlass unter 16 Jahren. Der Neustart steigt unter dem Motto „Das wahrscheinliche bekannteste

Starkbierfest der Welt“. Zum Ausschank kommt der bewährte „Süffikus“. Erstmals gibt es auch einen Barbetrieb. Zur Unterhaltung spielen die

„Südwind-Buam“ auf. Unterwegs auf mehreren Linien ist zudem „Der mim Board“, der die Besucher hin und auch wieder heimbringen wird.

Gültig bis 06.04.2023

Gleitsicht- sparwochen

Gleitsichtbrille für nur

198,-*

Inkl. Superentspiegelung
und Hartschicht

* Abbildung beispielhaft
Fassung aus unserem Aktionsortiment,
Kunststoffgläser Index 1.5, Stärkenbereich
± 4 dpt., cyl. +2 dpt., Add 3,0.

WOLFSEGGER

SEHEN IN PERFEKTION

Gerne sind wir für Sie da:
Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Wolfsegger GmbH
www.wolfsegger.net
Prinz-Ludwig-Str. 27 | 95652 Waldsassen
Tel. 0 96 32 / 777 | info@wolfsegger.net



Veranstaltungskalender März 2023

Mitterteich

27.01.-12.03.2023, Sonderausstellung - „Was kleucht und fleucht“
Museum Mitterteich, „Museum Mitterteich, Tirschenreuther Str. 10“

01.03.2023 09:00, Familienfrühstück mit Vorreservierung
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

02.03.2023 14:00, Donners- tagscafé im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

02.03.2023 19:30, 1. Glaubensseminar
Kath. Pfarrei Mitterteich, Josefsheim

03.03.2023 09:00, „Früh- stückscafé im offenen Treff mit Vorreservierung“
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

„03.03.-09.03.2023 ab 10:00 Uhr“, Zoiglausschank
Zoiglwirt Lugert, „Zoiglstube Lugert, Bachstraße“

03.03.2023 19:00, Weltgebetstag der Frauen
Katholischer Frauenbund, Stadtpfarrkirche St. Jakob

04.03.2023 19:00, Starkbierfest Mitterteich
Burschenverein Concordia, Mehrzweckhalle

05.03.2023 09:00, Brautleutetag
Kath. Pfarrei Mitterteich, Josefsheim

05.03.2023 14:00, Sonntagscafé im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

06.03.2023 18:30, Stadtratsitzung
Stadt Mitterteich, Altes Historisches Rathaus

06.03.2023 19:00, Stricktreff „Flotte Nadeln“
Flotten Nadeln, Marktcafé

07.03.2023 14:00, Diens- tagscafé im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

07.03.2023 19:00, Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich, Marktcafé

09.03.2023 14:00 Bildervortrag
Kath. Seniorenkreis, Josefsheim

09.03.2023 14:00, Donners- tagscafé im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

10.03.2023 09:00, „Früh- stückscafé im offenen Treff mit Vorreservierung“
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

10.03.2023 09:00, „Mama-Kreis: Offener Treff mit Austausch für Mama + Kind“
Marktcafé

11.03.2023 10:00, Computer- sprechstunde für Senioren
Mehrgenerationenhaus, Mehrgenerationenhaus

12.03.2023 14:00, Sonn- tagscafé im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

14.03.2023 14:00, Diens- tagscafé im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

14.03.2023 17:00, Kreuzweg
Katholischer Frauenbund, Stadtpfarrkirche St. Jakob

14.03.2023 19:00, Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich, Marktcafé

16.03.2023 13:00, „Obstbaumschnitt für Fortgeschrittene
(Teil 2, Praxis)“, „Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum Abtei Waldsassen“, Kreislehrgarten Wehrpoint

16.03.2023 14:00, Donners- tagscafé im offenen Treff,
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

16.03.2023 19:30, 2. Glaubensseminar
Kath. Pfarrei Mitterteich, Josefsheim

17.03.2023 09:00, „Früh- stückscafé im offenen Treff mit Vorreservierung“
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

18.03.2023 10:00, Frauenfrühstück
Katholischer Frauenbund, Josefsheim

19.03.2023 09:15, Pfarrpatrozinium
St. Josef Steinmühle, Kath. Pfarrei Mitterteich, „Expositur St. Joseph Steinmühle“

19.03.2023 14:00, Sonn- tagscafé im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

20.03.2023 16:00, „Smartpho- ne Grundkurs für Senioren
nur für angemeldete Teilnehmer“, Seniorenbüro Mitterteich, Mehrgenerationenhaus

20.03.2023 18:00, Literatur- kreis mit Karl Haberkorn
Arbeitskreis Literatur, Marktcafé

20.03.2023 18:30, Bauausschusssitzung
Stadt Mitterteich, Altes Historisches Rathaus

20.03.2023 19:00, Stricktreff „Flotte Nadeln“
Flotten Nadeln, Marktcafé

21.03.2023 14:00, Diens- tagscafé im offenen Treff,
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

21.03.2023 19:00, Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich, Marktcafé

22.03.2023 16:00 „Smartphone Grundkurs für Senioren
nur für angemeldete Teilnehmer“, Seniorenbüro Mitterteich, Mehrgenerationenhaus

23.03.2023 14:00, Donners- tagscafé im offenen Treff,
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

24.03.2023 09:00, „Früh- stückscafé im offenen Treff mit Vorreservierung“
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

24.03.2023 09:00, „Mama-Kreis: Offener Treff mit Austausch für Mama + Kind“,
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

25.03.2023 09:00, Altkleidersammlung
Kath. Pfarrei Mitterteich, Stadtgebiet Mitterteich

26.03.2023 14:00, Kaffeekränzchen
Wanderfreunde Mitterteich, Ehem. Gaststätte Messer

26.03.2023 14:00, Sonn- tagscafé im offenen Treff,
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

27.03.2023 16:00, „Smartpho- ne Grundkurs für Senioren
nur für angemeldete Teilnehmer“, Seniorenbüro Mitterteich, Mehrgenerationenhaus

28.03.2023 14:00, Diens- tagscafé im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

„29.03.-01.04.2023 ab 16:00 Uhr“ Zoiglausschank
Zoiglwirt Oppl, „Zoiglstube Oppl Oberer Marktplatz“

28.03.2023 19:00, Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich, Marktcafé

30.03.2023 14:00, Donners- tagscafé im offenen Treff,
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

30.03.2023 19:30, 3. Glaubensseminar
Kath. Pfarrei Mitterteich, Josefsheim

31.03.2023 09:00, „Früh- stückscafé im offenen Treff mit Vorreservierung“
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

Leonberg

14.03.2023 14:00, Fischessen Kath. Seniorenkreis Leonberg
„Pfarr- und Jugendheim, Leonberg“

Pechbrunn

03.03.2023 20:00, Theater- abend - „Tür an Tür mit Alize“
Pechlattenfixner Dorf-Theater e.V., Turnhalle Pechbrunn

04.03.2023 20:00, Theater- abend - „Tür an Tür mit Alize“
Pechlattenfixner Dorf-Theater e.V., Turnhalle Pechbrunn

11.03.2023 19:00, Starkbierfest
„Schützenverein 1906, Groschlattengrün“, „Schützenheim, Groschlattengrün“

25.03.2023 17:00, Schauturnen
„Turn- und Sportverein, Pechbrunn-Groschlattengrün“, Turnhalle Pechbrunn

26.03.2023 14:30, Schauturnen
„Turn- und Sportverein, Pechbrunn-Groschlattengrün“, Turnhalle Pechbrunn

Sketche, Polonaisen und tolle Stimmungsmusik

Volles Haus beim Frauenbundfasching im großen Saal des Josefsheims



Mächtige Polonaisen zogen durch den Saal des Josefsheims, die Stimmung war herausragend. Die Damen freuten sich, dass sie endlich wieder feiern durften. (jr) Bild: jr

Mitterteich. (jr) Große Freude bei Vorsitzenden Stilla Schuller und ihrem Vorstandsteam des Katholischen Frauenbunds Mitterteich. Bis auf den letzten Platz besetzt präsentierte sich der große Saal des Josefsheims, als der Frauenbund zu seinem traditionellen Faschingsnachmittag eingeladen hatte.

Alleinunterhalter Alois Fischer sorgte mit Faschingsliedern und Songs aus vergangenen Jahren für beste Unterhaltung. Angeführt von Stilla Schuller bewegte sich sogar eine Polonaise durch den Saal, dem sich selbst die beiden Geistlichen, Stadtpfarrer Anton Witt und Kaplan Daniel Schmid, nicht entziehen konnten. Unter den Gästen auch Bürgermeister Stefan Grillmeier. Auflockerung brachten die Kindergarden der Vereine „Gaudiwurm“ und des TuS Mitterteich, denen schnell

Glaubensseminar heuer wieder im Josefsheim

Pfarreiengemeinschaft Mitterteich, Leonberg und Steinmühle laden dazu ein

Mitterteich. (jr) Auch heuer wieder lädt die Pfarreiengemeinschaft Mitterteich-Leonberg-Steinmühle wieder zu einem Glaubensseminar ein. Alle Veranstaltungen, so Stadtpfarrer Anton Witt, findet jeweils ab 19.30 Uhr im Saal des Josefsheim statt. Eingeladen sind dazu alle Gläubigen aus der Pfarrei.

Auftakt ist am Donnerstag, 2. März mit Religionslehrerin Regina König aus Mark-tredwitz, sie referiert zum Thema „Adam und Eva und der große Knall“. Im Mittelpunkt des Abends steht die Frage nach dem Ursprung der Welt und des Menschen. Am 16. März spricht

Äbtissin Laetitia Fech (Kloster Waldsassen) zum Thema „Die Berufung zum Ordensleben, speziell auch im Zisterzienserinnenkloster Waldsassen“. Die Äbtissin behandelt das Thema unter der Überschrift „Lebensgeschichten, die uns inspirieren, jeder Mensch hat vor Gott eine eigene Berufung“. Zum Anschluss am 30. März spricht Religionspädagogin Kathrin Karban-Vökl, aus Kemnath, zum Thema „Gestern war ich noch jünger – Vom Altwerden und Jungbleiben“. Gemeinsam will sich die Referentin auf die Suche nach Tipps und Tricks machen, um glücklich zu sein.

2 x 140,000
0002487334
Weiss
4C

Windräder sind möglich am Gulgberg, bei Pleußen und in Kleinbüchlberg

Stadt Mitterteich meldet 96 Hektar an Flächen für Windräder – Beschluss fiel einstimmig – Keine Windräder nach Oberteich

Mitterteich. (jr) „Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht“, kommentierte Bürgermeister Stefan Grillmeier den einstimmigen Stadtratsbeschluss, für die Meldung von geeigneten Flächen für die Windenergie. Obwohl die Stadt nur 78 Hektar an möglichen Windkraftflächen zu melden hatte, sind es nun 96 Hektar, die als Potenzialfläche für Windräder dem Regionalen Planungsverband gemeldet werden. Es handelt sich um Flächen am Gulgberg, bei Pleußen und bei Kleinbüchlberg.



Windpotenzialflächen sieht der Stadtrat am Gulgberg, hier im Hintergrund, bei Pleußen. Der Gulgberg ist eine von drei gemeldeten Flächen, wo die Stadt Windräder für möglich hält. (jr) Bild: jr

Dagegen wird es bei Oberteich keine Windräder geben, dort sind die Flächen für eine Freiflächenfotovoltaikanlage vorgesehen.

Wie in anderen Kommunalparlamenten auch beschäftigte sich der Stadtrat mit der Windenergieplanung und der Meldung von geeigneten Potenzialflächen für die Windkraft. Bürgermeister Stefan Grillmeier machte vorab deutlich, „das wir als Stadt etwas tun müssen, schließlich brauchen wir enorm viel Energie. Wir bieten bereits Freiflächenfotovoltaikanlagen und Biogasanlagen, wir brauchen einen Mix an erneuerbaren Energien. Wir sind in der Pflicht, entsprechende Flächen bereit zu stellen“. Seiner Meinung nach ist die Windhöflichkeit in Kleinbüchlberg am höchsten.

Eine mögliche weitere Fläche bei Großensterz ist dagegen nicht umsetzbar, weil im Naturschutzgebiet liegend. Der Bürgermeister machte deutlich, „wir müssen Flächen für die Windkraft ausweisen, nur dann können wir noch mitgestalten“. Als mögliche Potenzialfläche für Windkraft nannte er Flächen am Gulgberg, in Pleußen und in Kleinbüchlberg und wünschte den Neubau eines Hochspannerwerkes, um den Strom auch transportieren zu können.

In diesem Zusammenhang nannte der Bürgermeister eine Bürgerbeteiligung als sehr wichtig. CSU-Fraktions-sprecher Josef Schwägerl verwies ebenfalls auf die Wichtigkeit, Flächen zu melden. „Nur jetzt können wir noch entscheiden, wo wir Windräder haben wollen und wo nicht“. Schwägerl wünschte

sich eine Konzentration der Windräder und nicht, dass da einige stehen und andere da. Seine Fraktion unterstützt den Bürgermeistervorschlag. Heribert Hegen (Zukunft Stadt Mitterteich) machte deutlich, dass es nur Sinn macht, Windräder zu bauen, wo auch der Wind geht. Ausdrücklich bekannte er sich als Gegner von Freiflächenfotovoltaikanlagen. Hegen forderte die Stadt auf, unbedingt die Bürger auf diesem Weg mitzunehmen, die sich als Investoren oder Teilhaber an Windkraftprojekten beteiligen wollen. Bürgermeister Stefan Grillmeier kündigte in diesem Zusammenhang einen Info-besuch bei den Stadtwerken in Wunsiedel an, wo man sich genauere Informationen vor Ort einholen will, wie die Bürgerbeteiligung in der Praxis aussieht. Manfred Sommer (SPD) begrüßte für seine Fraktion ausdrücklich die genannten Flächen und fragte nach der Anzahl der Windräder, die gebaut werden sollen? „So weit sind wir noch nicht“, entgegnete Bürgermeister Stefan Grillmeier. Weiter bat Sommer den Aspekt zu prüfen, ob der von Windrädern erzeugte Strom nicht gleich zur Schott AG geliefert werden kann. „Dies werden wir mit aufnehmen, wenn es um

die Details geht“, sagte der Bürgermeister. Bernhard Thoma (Freie Wähler) wollte nicht andere Flächen ausschließen, wie Oberteich, ihm war es aber wichtig, in jedem Fall die Bürger mitzunehmen. Weiter wünschte sich der Freie Wähler Informationen für die Bürger, am besten in einer Bürgerversammlung.

Bürgermeister Stefan Grillmeier machte deutlich, dass die Potenzialflächen in den genannten drei Gebieten jetzt 96 Hektar betragen, „obwohl wir nur 78 Hektar melden müssten“. Für Wolfgang Karbstein (Zukunft Stadt Mitterteich) war eine mögliche Direkteinspeisung ins Stromnetz wichtig. Für Bürgermeister Stefan Grillmeier war klar, dass ein neues Umspannwerk gebaut werden muss, um diese Frage lösen zu können. Weiter kündigte Grillmeier an, dass im April/Mai zum Thema Windkraft in einer Bürgerversammlung eingehend informiert wird. 2. Bürgermeister Johann Brandl (SPD) freute sich schon vor der Abstimmung über die große Einigkeit des Stadtrates, wie er es schon vor zehn Jahren gefordert hatte. „Diese Einigkeit macht mich stolz“, sagte Brandl. Weiter erinnerte er daran, dass die Pleußener Bürger schon vor Jahren sich mehrheitlich für Windräder in ihrem Bereich ausgesprochen haben. „Dass die Bürgerinnen und Bürger auf diesem Weg mitgenommen werden, ist doch klar“, sagte Brandl. „Mit Windenergie sichere ich ein Stück weit auch die Eigenversorgung“, sagte Brandl. Bürgermeister Stefan Grillmeier nannte es wichtig, „dass wir gemeinsam dahinter stehen“ und sollte mit dem einstimmig gefassten Stadtratsbeschluss Recht behalten.

Doppelhaushälfte in Pressath
Vermietet an die Bundesrepublik Deutschland, z.B. 146 m² Wfl., 297 m² Grd., Garage, Baujahr 2012
Mieteinnahme 17.496 € p.a., Kaufpreis 353.000 €
KonzeptBau GmbH, www.konzeptbau.de **Sofort-Info: 0921 151222-31**

Immobilien - eine sichere Investition!

Jeep AVENGER

Für nur
249 €
mtl. leasen*

- VOLLELEKTRISCH
- 2 JAHRE WARTUNG INKL.
- BIS ZU 400KM REICHWEITE



2 JAHRE WARTUNG INKLUSIVE

Profitieren Sie bis zu 24 Monate nach Ihrem Neufahrzeugkauf bei Jeep® von planmäßigen Wartungen und Services ohne zusätzliche Kosten. Das Wartungspaket enthält alle Original-Ersatzteile, Flüssigkeiten und Arbeitszeiten, die gemäß dem Wartungsplan des Herstellers Ihres Fahrzeugs vorgesehen sind.



QR Code scannen
und Jeep Avenger
direkt anfragen
bit.ly/jeep-ad-mgs

JEEP® AVENGER LONGITUDE 115KW (156PS)

Farbe: Ruby Red, Klimaautomatik, Vorklimatisierung des Innenraums, 16" Leichtmetallfelgen, LED Scheinwerfer, 10,25 Uconnect Display mit Multitouch-Funktion, Regensensor, Halogen-Rückleuchten, Tempomat, Audiosystem mit 6 Lautsprechern, elektr. Parkbremse, uvm.

249 €/Mtl. leasen*

Stromverbrauch (kombiniert): 15,9 kWh/100 km; Elektrische Reichweite (kombiniert): 390-400 km; CO₂-Emissionen: 0 g/km; Effizienzklasse: A+++.

*Ein unverbindliches Angebot der FCA Bank S.p.A. Niederlassung Deutschland, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn, für Privatkunden (Bonität vorausgesetzt) für den JEEP AVENGER LONGITUDE 115 kW (156 PS): Fahrzeugpreis 38.500,- €, Sonderzahlung 5.500,- € (für das Fahrzeug kann der staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA in Höhe von bis zu € 4.500,- beantragt werden. Weitere Informationen zum Umweltbonus und zur Antragstellung unter www.bafa.de. Sichern Sie sich zusätzlich die THG-Prämie z.B. i.H.v. 4 x 250,- €, einmalige Bereitstellungskosten 990,- €, Laufzeit 48 Monate, Gesamtlaufleistung: 20.000 km, Sollzinssatz gebunden p.a. 0,67%, effektiver Jahreszins 0,67%, Gesamtbetrag 17.482,- € (18.442,- € bei 40.000km), 48 Monatsraten 249,- € (269,- € bei 40.000km), Mehrkilometer 11,55 ct/km, Minderkilometer 6,93 ct/km. Die Kalkulation stellt zugleich ein repräsentatives Beispiel im Sinne des §6a PAngV dar. Angebot gültig nach Verfügbarkeit. Angebot gültig bis 31.03.2023. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

E-klar
MGS
MOTOR GRUPE STICHT

BAYREUTH
Peter-Hentlein-Str. 3
(0921) 5 07 20 53 52

WUNSIEDEL
Dr.-Hans-Bunte-Str. 1
(09232) 99 44 94

HOF
Carl-Benz-Str. 4
(09281) 97 76 60

WEIDEN
Nikolaus-Otto-Str.2
(0961) 4 81 70 71

MGS Motor Gruppe Sticht GmbH & Co. KG www.motor-gruppe-sticht.de

Jeep
FREEDOM IS ELECTRIC

Mitterteicher Soldatenkameradschaft im humanitären Einsatz

Bei der Jahresversammlung wurde dafür gedankt – Vorstandschaft einmütig bestätigt – Ehrungen



Mit dieser neugewählten Mannschaft geht die KSRK Mitterteich in die Zukunft. Mit dabei sind (von links) Vorsitzender Wolfgang Danler, Ernst Hampel, Bürgermeister Stefan Grillmeier, Manuel Zeis, Erich Schraml, Ewald Weber, stellvertretender Kreisvorsitzender Anton Hauptmann und Stadtverbandsvorsitzender Peter Haibach. (jr) Bild: jr

Mitterteich. (jr) Großartiges hat im vergangenen Jahr die Krieger-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft Mitterteich im humanitären Bereich geleistet. Bei der Jahresversammlung im Kellerhaus blickte Vorsitzender Wolfgang Danler auf diese Zeit zurück. „Wir konnten nach dem Einmarsch russischer Truppen in der Ukraine nicht zusehen, wir wollten helfen“, sagte Danler.

Entstanden ist daraus eine

Gütern des täglichen Bedarfs, die in die Ukraine gebracht wurden (wir berichteten mehrmals). Entwickelt hat sich damals die zentrale Bereich geleistet. Bei der Jahresversammlung im Kellerhaus blickte Vorsitzender Wolfgang Danler auf diese Zeit zurück. „Wir konnten nach dem Einmarsch russischer Truppen in der Ukraine nicht zusehen, wir wollten helfen“, sagte Danler.

März bis zum Dezember stark gefordert. Dank galt allen

Mitgliedern, die sich herausragend eingebracht haben, mit dem Zeil, den Flüchtlingen aus der Ukraine zu helfen. Im Schießbetrieb und in der Reservistenarbeit gab es dagegen kaum nennenswerte Termine, die Nachwehen von Corona waren und sind teilweise noch zu spüren.

Den Mitgliederstand gab Wolfgang Danler mit 51 Personen an, „wir sind damit stabil“, sagte er. Geehrt wurden Ewald Weber und Manuel Zeis mit dem Ehrenkreuz

am Band in Bronze, dazu erhielt Ewald Weber noch das Fahnenrätgerttätigkeitsabzeichen in Bronze. Vorsitzender Wolfgang Danler verwies abschließend darauf, dass die Kameradschaft heuer ihr 150-jähriges Bestehen feiert, allerdings nur in kleinem Rahmen. Bei den Neuwahlen wurde die bestehende Vorstandschaft um Vorsitzenden Wolfgang Danler und seinem Stellvertreter Stefan Badstieber bestätigt. Geleitet wurden die Wahlen von stellvertretenden Kreisvorsitzenden Anton Hauptmann.

Bürgermeister Stefan Grillmeier dankte der Kameradschaft für ihren ehrenamtlichen Einsatz für die geflüchteten Menschen und zollte ihnen dafür größten Respekt. „Dank eurer Hilfe haben die Menschen aus der Ukraine eine erste Unterstützung vor Ort bekommen, dafür gilt ihnen mein Dank“, sagte Grillmeier. Der Kameradschaft wünschte er im Jahr des 150. Geburtstags weiter viel Erfolg in der Vereinsarbeit. Stadtverbandsvorsitzender Peter Haibach überbrachte die Glückwünsche zu den sportlichen Erfolgen der Kameradschaft.

Das „inklusive Eckerl“

Nur im Taferl steht's im Eckerl. In Wirklichkeit sind Mitterteich, Pechbrunn und Leonberg führend, wenn es um Barrierefreiheit und Inklusion geht. Inklusion und Barrierefreiheit bedeuten: Niemand ist ausgeschlossen, alle gehören dazu, Menschen mit und ohne Behinderung machen mit.

- Freitag, 10.03.2023, 19 Uhr: Boardgamesnigh - Abend voller Spaß und Spiele für junge Menschen zwischen 16 und 27 Jahren. Ort: Landratsamt Tirschenreuth. 3 € für Getränke und Snacks. Anmeldung und Informationen: Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth, Telefon: 0961/88-284 oder – 381, rainer.seidel@tirschenreuth.de oder OBA/FeD, Tel. 09633/400325
- Dienstag, 14.03.2023, 19 Uhr: Lüge und Wahrheit im Netz - „Woran erkenne ich Fake News und wie kann ich mich schützen?“ Ein Online-Seminar der Demokratie-Werkstatt für alle. Anmeldung und Informationen: Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz, www.ebw-oberpfalz.de
- Jeden Donnerstag, 9-11 Uhr (außer in den Ferien): Sprechstunde der ehrenamtlichen Wohnberaterin Doris Scharnagl-Lindinger; Rathaus Mitterteich, Erdgeschoss, im Seniorbüro (ggf. vorher tel. 09633 89-133).

Wussten Sie schon?

- Auch das ist ein Schritt hin zur **inkluseren Stadt**: Die jahrelangen Bemühungen, den Abschnitt in der Leonberger Straße ab und

bis zu den Werkstätten St. Elisabeth auf 30 km/h zu begrenzen, hatten jetzt Erfolg. Für die erhöhte Sicherheit dankbar sind nicht nur die Bewohner des Wohnheims St. Benedikt.



- **Inklusionspreise der Stiftung Lebenshilfe**: bei einer Veranstaltung im Historischen Rathaus Mitterteich: Den Integrationspreis 2022 räumten zwei Mitterteicher Schulklassen mit ihren Lehrkräften Anne Geiger und Tanja Zeus ab. Die Klassen 9 M der Otto-Wels-Mittelschule und M 3 des Förderzentrums (letztes Schuljahr) teilten sich den Preis in Höhe von 1 000 € für ihren miteinander erstellten Freizeitführer „Mitterteich für Kids“. Einen Anerkennungspreis erhielt das Evangelische Bildungswerk Oberpfalz für eine virtuelle Ausstellung, einen Preis für „Konstruktiven Journalismus“ zum Thema Inklusion verlieh die Jury an die Redakteurin bei den Oberpfalzmedien Lucia Brunner. Gratulation an alle Preisträger!
- Gilt seit 1.1.2023: Wer sich über die **Änderungen im Betreuungsrecht** informieren will, findet sie im Netz unter www.lebenshilfe.de/informieren/familie/einfuehrung-ins-betreuungsrecht. Die Änderungen stärken das Selbstbestimmungsrecht rechtlich betreuter Menschen.

Jede Barriere, egal ob bei Türen, Bussen, Treppen, Texten oder in den Köpfen ist eine zu viel – für uns alle.

Kosmetikboutique

Angebot im März

Beim Kauf von 2 Declare⁴-Pflegeprodukten Ihrer Wahl erhalten Sie einen Körperpflegeschaum geschenkt.

Handtaschen in aktuellen Farben in großer Auswahl! (solange Vorrat reicht!)

Mo.–Sa. 9.00–12.00, Mo.–Mi., Fr. 14.30–18.00 Uhr
Die. u. Do. Nachmittag geschlossen

Ich freue mich auf Sie!

A. Kamm | Dr. –Karl-Stingl-Str. 10 | 95666 Mitterteich

KOA

HOLZ

VOR DA

HITTN?

KOA PROBLEM!

FICHTE/KIEFER
BUCHE/EICHE
BIRKE

Preis und
Lieferung
auf Anfrage

Jetzt bestellen
& Preis sichern!

SCHIML BIOENERGIE
AGRAR GBR

info@schimlgb.de
Tirschnitz 5, 95676 Wiesau
0175 5364015

1 Schüttraummeter Brennholz ersetzt bis zu 150 Liter Heizöl oder 150 Kubikmeter Gas!

KLOSTERLANDSCHAFT
Waldsassen - Stiftland

ALFA
Echte griechische Küche

Waldsassen
Barocker Himmel Bayerns

HOTEL
ZUM EHEM. KÖNIGLICH-
BAYERISCHEN
FORSTHAUS
Café - Restaurant

wittmann.media
DRUCK UND WERBUNG

Neualbenreuther Straße 10 | 95652 Waldsassen | T 09632 91310

www.wittmann.media

„Ein Design ruft drei Reaktionen hervor – ja, nein und WOW! Wow ist das Ziel!“

Milton Glaser

Wir geben Ihrer Marke ein Gesicht!

Bildernachlese: 43. Seniorennachmittag in Mitterteich am 29. Januar 2023



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

 **03944 - 36160** www.wm-aw.de
WOHNMOBIL-CENTER Am Wasserturm Fa.

 **Stadt Mitterteich Stellenausschreibung**
Die Stadt Mitterteich stellt für die städtische Eishalle und das städtische Freibad einen

Kassier (m/w/d)

als Teilzeitbeschäftigten mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden ein. Die Bezahlung erfolgt gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Arbeitszeit richtet sich nach den Öffnungszeiten für den öffentlichen Eislauf bzw. Freibadbetrieb im Wechsel (Vormittag/Nachmittag/Abend).
Bewerbungen können bis **Montag, den 20.03.2023 mit den üblichen Unterlagen bei der Stadt Mitterteich, Kirchplatz 12, 95666 Mitterteich** eingereicht werden.
Mitterteich, den 13.02.2023

Stadt Mitterteich
Grillmeier, Bürgermeister

Analog + ISDN + VoIP = **ALL-IN!**



COMpact 4000

Für alle Netze, alle Endgeräte und jeden, der's gern unkompliziert hat. Die neue COMpact 4000 macht den Wechsel auf ALL-IP zur einfachsten Übung.

- Bis zu 3 S₀-Ports / 8 a/b-Ports
- 4 VoIP-Kanäle im Grundausbau
- Erweiterbar bis 16 Teilnehmer
- 10 Amtsgespräche gleichzeitig
- Einfach zu installieren
- Voicemail im Grundausbau

Zeitler
Kommunikationssysteme
Vorstadt 25
95666 Mitterteich
Telefon 09633/8254
Fax 09633/8353

www.auerwald.de

2 x 170,000
0002485147
Höhbauer GmbH
4C

Bildernachlese: 14. Gaudiwurm in



Exklusive Designmarkisen zum Winterpreis

Aktion Winterpreise

markilux
Fenster · Haustüren · Rolltore · Markisen
Sonnenschutzanlagen · Raffstores
Insektenschutz · Rollläden · Mini-Rollläden
Wir beraten Sie gern:

fenster rollo Raab
50 Jahre

Gesteinerstraße 59 • Konnersreuth
Telefon 09632/92310-0 • 0171/8149547
www.rollo-raab.de

**OTV
Volksmusikstammtisch**
am Mittwoch, 22.03.2023
um 19.00 Uhr
Im Brauereigasthof Hösl
in Mitterteich



Mitterteich am 18. Februar 2023



OMA-OPA-ENKEL FAHRT
IN DEN
ZOO LEIPZIG
Mi, 31.05.2023

ANMELDUNG UNTER:
KJR@TIRSCHENREUTH.DE
09631 - 7982211
FÜR KINDER
VON 5 - 12 JAHREN
MIT GROßELTERN

25,00 € Erwachsene
15,00 € Kinder
inkl. Eintritt und Busfahrt

KjR
Kreisjugendring
Tirschenreuth

WEITERE INFOS UNTER WWW.KJR-TIR.DE

WWW.ZOO-LEIPZIG.DE
IN FALLE EINER ABGABE DER VERANSTALTUNG
WIRD DIES AUF UNSEREN SOCIAL MEDIA-KANÄLEN
UND AUF UNSERER HOMEPAGE BEMERKT GEBEN

45 Euro sind Ihnen sicher!

Wir checken Ihre Versicherungen
Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 45 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen

45-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!
Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter HUK.de/check

**Vertrauensmann
Manfred Sommer**
Tel. 09633 1286
manfred.sommer@HUKvm.de
Rainstaude 1
95666 Mitterteich
Pleussen
Öffnungszeiten finden Sie unter HUK.de/vm/manfred.sommer

**Vertrauensmann
Bernd Schmidt**
Tel. 09231 72971
bernd.schmidt@HUKvm.de
Max-Reger-Str. 3
95679 Waldershof
Öffnungszeiten finden Sie unter HUK.de/vm/bernd.schmidt



„Ich freue mich auf meine neue Aufgabe, etwas Neues ist immer spannend“

Oliver Pollinger wird zum 1. September neuer Stadtpfarrer in Mitterteich – Er kennt das Stiftland aus seiner Zeit in Fockenfeld – Wirkte bisher als Pfarrer im benachbarten Oberfranken



Sie war zehn Jahre lang seine Heimat, die Kirche St. Wolfgang in Markt-leuthen. Pfarrer Oliver Pollinger verlässt Ende August seine oberfränkische Pfarreiengemeinschaft und wird neuer Stadtpfarrer in Mitterteich. (jr) Bild: jr

Mitterteich. (jr) Da kommt die Pfarrei St. Jakob eine jungen Stadtpfarrer. Als Nachfolger des scheidenden Stadtpfarrers Anton Witt kommt ab 1. September Pfarrer Oliver Pollinger. Der 42-jährige ist derzeit noch Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft Markt-leuthen, Kirchenlamitz, Weißenstadt und Röslau im Landkreis

Wunsiedel. Seit 2013 wirkt er dort für rund 2000 Katholiken. Die Oberpfalz-Medien haben den zukünftigen Mitterteicher Stadtpfarrer in Markt-leuthen besucht. „Ich freue mich auf die neue Aufgabe, etwas Neues ist immer spannend“, sagte Pollinger.

Der neue Mitterteicher Stadtpfarrer ist ein waschechter Oberpfälzer. Geboren wurde er 1981 in Nabburg, aufgewachsen in Schirmdorf, Gemeinde Altendorf. Nach dem Besuch der Volks- und

Grundschule wechselte er im Alter von 15 Jahren an die Spätberufenenschule nach Fockenfeld, mit dem Ziel, dort das Abitur zu machen. Aufmerksam wurde er auf Fockenfeld durch Monsignore Johann Bauer, dem früheren Pfarrer von Mindelstetten, der aus seiner Heimatpfarre Altendorf stammt. „Pfarrer Bauer hat mir Fockenfeld wärmstens empfohlen und er sollte damit Recht behalten“. Weiter sagte der Geistliche, „ich war früher Ministrant und war vom Priesterberuf

schon immer fasziniert. Ich dachte mir, jetzt machst du mal das Abitur und dann sehen wir weiter“. Im Nachhinein sagt Pfarrer Pollinger, „Fockenfeld war die schönste Zeit in meinem bisherigen Leben“. Besonders fasziniert hat ihn der geregelte Tagesablauf. „Ich bin sehr dankbar für Fockenfeld, wir wurden dort gefordert, aber auch gefördert. Und wir hatten kompetente Patres und Lehrer, die immer für die Schüler da waren“. Den Konnersreuther Pfarrseelsorger Pater Bene-

NEU! Mitterteich ab sofort verschiedene Wohnungen zu vermieten

z. B.: 3-Zi.-Wohnung, ca. 80 / 83 m² Wohnfläche, Bad/WC, Gäste-WC, Balkon, helle und freundliche Wohnung, zum Teil frisch gestrichen oder komplett neu renoviert nur Euro 331,- / 339,- Kaltmiete, zzgl. Heiz- und Betriebskosten, Energie: Verbrauchsausweis, Klasse C, Erdgas, Bj. 1971, 92,3 kWh/(m²a)

Jetzt Termin vereinbaren, auch am Wochenende!

Rufen Sie uns an, wir sind Ihnen gerne behilflich:

Firma RMS Immobilien GmbH, Frau Scharnagl,

Tel.: 0151 / 56 855 905 oder Prevot.Jacqueline@yahoo.de

3 x 50,000
0002487466
Zweirad Göhl
4C

dikt Leitmayr kennt er zwar recht gut, er hatte ihn aber nicht als Lehrer, weil dieser zur damaligen Zeit in Österreich tätig war. „Aber er war mir sehr gut bekannt, weil er immer wieder zu Besuch in Fockenfeld war und jetzt treffen wir uns immer wieder auf Dekanatskonferenzen“.

In Fockenfeld waren es zur damaligen Zeit von 1996 bis 2001 immer so rund siebzig Schüler, „zehn von ihnen machten mir mir Abitur“. Von ihnen haben vier Ehemalige den Priesterberuf ergriffen. Pfarrer Pollinger sagt, „die Patres haben die Schüler reifen lassen, sie haben uns nichts eingetrichtert“. Auf die Frage, ob er auch, wie andere Schüler, die Wirtshäuser in Konnersreuth erkundet hat, verneint er. „Ich habe immer viel gelernt und hatte auch nicht das nötige Kleingeld, die Wirtshäuser zu besuchen“. Nach dem Fockenfelder Abitur besuchte er das bischöfliche Priesterseminar St. Wolfgang in Regensburg, wo er bis 2007 Katholische Theologie studierte. „Das Studium war mich die richtige Einstimmung für meine Berufswahl, da erkannte ich, der Priesterberuf ist für mich das Richtige. Diese Entscheidung habe ich Gott sei Dank noch nicht bereut“. Die Diakonenweihe erfolgte am 8. Dezember 2007 in Dingolfing und am 28. Juni 2008 wurde er im Regensburger Dom vom damaligen Diözesanbischof Gerhard Ludwig Müller zum Priester geweiht.

Am 13. Juli 2008 war die feierliche Primiz in seiner Heimat Altendorf. Es folgten Kaplansjahre in Wunsiedel und im Anschluss in Degendorf, ehe er 2013 zunächst als Pfarradministrator und ab 19. März 2015 als Pfarrer die Pfarreiengemeinschaft Markt-leuthen, Kirchenlamitz, Weißenstadt und Röslau übernahm. „Ich war bislang Diasporapfarrer, jetzt komme ich wieder auf katholisches Gebiet zurück. Das wird für mich auch eine Umstellung werden“, sagte Pollinger nach zehnjähriger Tätigkeit in Gemeinden, wo die evangelischen Christen die Mehrheit sind. „Diaspora braucht Bewegung, ich war Lehrer an vier Grundschulen, hatte drei Altenheime und einen Kindergarten zu betreuen“. Weiter betonte er, dass heute ohne Ökumene nichts mehr läuft, dies gilt für evangelische Gebiete, aber auch für katholische Gebiete. Wie kam er nun auf Mitterteich? „Die Stelle dort war ausgeschrieben. Ich bin jetzt zehn Jahre Pfarrer in einer Pfarreiengemeinschaft, nach zehn Jahren sollte man wechseln.“

Bei meiner Bewerbung machte ich deutlich, dass ich Interesse an Mitterteich habe, machte aber auch deutlich, dass, wenn es gewünscht wird, ich in der Pfarreiengemeinschaft bleibe“. Am 28. Januar bekam Pfarrer Pollinger dann vom stellvertretenden Personalchef Johann Ammer Bescheid, dass er nach Mitterteich wechseln

kann. „Dies habe ich dann auch gleich in meinen Pfarreien bei den Gottesdiensten verkündet“.

„Ich kenne Mitterteich aus meiner Fockenfelder Zeit. Hier ist die Stadtpfarrkirche inmitten der Stadt, mitten im Leben, während wir hier in Markt-leuthen am Stadtrand leben. Da ist die evangelische Kirche im Zentrum der Stadt“. Die ersten Eindrücke von Mitterteich sind positiv. „Gemeinsam mit meiner Haushälterin unternahmen wir kürzlich eine Tour ins Stiftland, haben die Kirchen in Mitterteich, Leonberg und Steinmühle besucht und uns etwas umgesehen. Meine Haushälterin wird mit nach Mitterteich umziehen“. Am kommenden Montag besucht er Stadtpfarrer Anton Witt, hier gibt es erste informelle Gespräche. Helfen wird Pfarrer Pollinger die Arbeit mit der Jugend,

schließlich war er in seiner Wunsiedler Kaplanszeit auch Kreisjugendseelsorger im Dekanat. „Ja die Jugendarbeit liegt mir schon am Herzen. Als ich 2013 in der Pfarreiengemeinschaft begann, hatten wir zehn Ministranten, heute sind es fünfzig“, sagt er nicht ohne Stolz.

Hat der neue Stadtpfarrer auch Hobbys? „Oh, ich habe nur wenig Hobbys. Wenn ich frei oder Urlaub habe, fahre ich heim zu meinen Eltern nach Schirmdorf und unterstütze sie bei der Arbeit. Ich habe noch eine Schwester, die wohnt in der Nähe von Nabburg. Hobbys sind Basteln, Bauen vom Modellen, so steht in der Markt-leuthener Kirche ein vom ihm erstellter Phantasie-Dom aus Legosteinen und handwerkliche Arbeiten. „Ich kann durchaus mit anpacken“, sagt er abschließend.

Wir sind ein kleiner Online-Handel in Friedenfels und haben uns auf Mode Made in Italy spezialisiert. Du liebst italienische Mode genau so wie wir? Dann besuche doch unseren Lagerverkauf in Friedenfels (Steinwaldstraße 36 OG).

Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 08:00 – 11:00 Uhr
Mittwoch zusätzlich von 18:00 – 20:00 Uhr
Samstag 09:00 – 11:00 Uhr
Oder jederzeit nach Vereinbarung



Wir freuen uns auf dich!
Dein Romantic Lifestyle Team

<https://romanticlifestyle.fashion>
Instagram: romanticlifestylefashion

Neues vom OGV Mitterteich

Am Samstag 11. März 2023 treffen wir uns zu einem Baumschnittkurs an der Obstpresse in der Hübelteichstraße Richtung Kreislehrgarten. Beginn 9 Uhr. Bitte Baumschere mitbringen.

Der OGV Mitterteich hat noch Saft zu verkaufen er ist beim Hofladen Hartwich Am Anger und in der Metzgerei Grillmeier am Marktplatz erhältlich

Die Jahreshauptversammlung findet am 27. April 2023 statt.

Emma Paschedag, Helmut Strauß und Kegeldamen des KC 1971 Mitterteich

Sie wurden bei der Sportlerehrung der Stadt Mitterteich als Sportler des Jahres 2022 ausgezeichnet – Ehrungen auch für überregional erfolgreiche Sportler



Jugendsportlerin des Jahres wurde die 13-jährige Emma Paschedag, Sportler des Jahres der 69-jährige Helmut Strauß. Ihnen galt die Glückwünsche von Bürgermeister Stefan Grillmeier (rechts) und Stadtsportverbands-Vorsitzenden Peter Haibach. (jr)

Großbüchlberg. (jr) Erstmals seit einigen Jahren lud der Stadtverband für Sport und die Stadt Mitterteich wieder zur Sportlerehrung ein und erstmals fand die Eh-

rung in der „Petersklause“ statt. Optischer Höhepunkt war der Auftritt der Jugendgarde des Vereins „Gaudiwurm“ mit ihrem Showtanz. Ihren Abschluss fand die Feier mit einem gemeinsamen Abendessen.

Stadtverbandsvorsitzender Peter Haibach erinnerte in seiner Rede an die nicht leichten vergangenen Jahre. „Auch 2022 war noch nicht alles möglich, obwohl in vielen Bereichen des Sports wieder Normalität einkehrte“, sagte Haibach. Der Sprecher betonte den hohen Stellenwert des Sports, den er in Mitterteich hat, „Wir dürfen heute 18 Sportlerinnen und Sportler für ihre überregionalen Erfolge im vergangenen Jahr ehren“, sagte Haibach. Dass diese Erfolge möglich sind, dazu trägt das Umfeld im Verein und der Familie mit dabei. Dank galt deshalb den Trainern, Übungsleitern und vielen

anderen Ehrenamtlichen. Zu den Sportler gewandt sagte Haibach, „in den Vereinen findet ihr eure sportliche Heimat, ihr habt dort Gleichgesinnte, gewinnt Motivation und habt Unterstützung, wenn es mal Probleme gibt“. Haibach bezeichnete die erfolgreichen Sportler als „Bot-



Als Mannschaft des Jahres wurden die Kegeldamen des KC 1971 Mitterteich ausgezeichnet. Im Bild (von links) Peter Haibach, Christine Schmid, Christina Stöckl, Ingrid Müller, Claudia Preisinger, Dagmar Skrobatz, Sabine Ibsch und Bürgermeister Stefan Grillmeier. (jr)

schafter Mitterteichs“ und erinnerte daran, dass es gerade der Sport ist, der Integration von Menschen leistet. Folgende überregional erfolgreiche Sportler 2022 wurden geehrt: Schießsport: Robert Hoyer, Rainer Hirschfeld, Stefan Badstieber und Ernst Hampel für ihre Siege bei der Oberpfalzmeisterschaft. Weiter erreichte die Schießmannschaft mit Stefan Badstieber, Ernst Hampel und Robert Hoyer drei erste Plätze bei der Oberpfalzmeisterschaft, alle Schützen gehören der Krieger, Soldaten- und Reservistenkameradschaft Mitterteich an.

Aus dem Bereich Ski Nordisch wurde vom TuS Mitterteich Monika Bauernfeind, jeweils zweimal Bayerische und Deutsche Vizemeisterin über zehn Kilometer klassisch und in der freien Technik, geehrt. Ihr Vereinskameradschaft Helmut Strauß erreichte über 10 Kilometer in der klassischen Technik bei den Bayerischen Meisterschaften einen dritten Platz und bei der Deutschen Meisterschaft einen vierten Platz.



Im Bild die überregional erfolgreichen Sportler 2022 aus der Stadt Mitterteich, (von links) mit Stadtverbands-Vorsitzenden Peter Haibach, Robert Hoyer, KSRK-Vorsitzender Wolfgang Danler, Monika Bauernfeind, Ernst Hampel, Birgit Schampera, Daniel Dötterl, Erich Busch, Anni Meier, Luis Sollfrank und Bürgermeister Stefan Grillmeier. (jr)

Im Motorsport wurde Luis Sollfrank, er startet für den MSC Falkenberg, zweifacher Bayerischer Meister in der Klasse Einsteiger im Autoslalom und erreichte im vergangenen Jahr bei der Deutschen Meisterschaft einen vierten Platz. Schließlich wurden noch erfolgreiche Kegler ausgezeichnet. Anni Meier/Birgit Schampera (Gut Holz Mitterteich/SKC Hard) erreichten im Frauentandem bei der Deutschen Meisterschaft der Freizeitkegler einen siebten Platz. Die Mannschaft Anni Meier, Birgit Schampera, Erich Busch und Daniel Dötterl (Gut Holz Mitterteich/SKC Hard) erreichte im Mixed bei den Deutschen Meisterschaft den Vizemeistertitel. Anni Meier und Daniel Dötterl wurde im Mixed-Team sogar Deutscher Meister der Freizeitkegler.

Als Jugendsportlerin 2022, die Ehrung fand zum 12. Mal statt, wurde die dreizehnjährige Emma Paschedag ausgezeichnet. Die Torhüterin spielt bei der JFG Stift-

land, ist Mitglied der Regionalauswahl Ostbayern und wurde zu einem dreitägigen Bayernauswahllehrgang an die Sportschule Oberhaching eingeladen. Ausdrücklich gedankt wurden ihrem Torwarttrainer Thomas Scheben. Zur Mannschaft des Jahres wurden die Damen-Kegelmansschaft des KC 1971 Mitterteich gekürt. Die Mannschaft mit Sabine Ibsch, Ingrid Müller, Claudia Preisinger, Christine Schmid, Dagmar Skrobatz und Christine Stöckl spielt seit 2003 in der höchsten Liga der KVOO, der Verbandsliga. In der Saison 2021/2022 erreichte die Mannschaft bereits zum zweiten Mal den Meistertitel

der Verbandsliga. Beim bayernweiten „Cup der Champions“ errang die Mannschaft bereits zum zweiten Mal den Titel. Höhepunkt des Abends war die Verleihung Sportler des Jahres 2022, ein Titel, den die Stadt seit 1984 verleiht. Bürgermeister Stefan Grillmeier nahm die Laudatio vor.

Der heute 69-jährige Willdenreuther Helmut Strauß ist seit mehr als fünfzig Jahren leidenschaftlicher Skilangläufer, seit über 1977 Jahren startet er für den TuS Mitterteich. Das er für den TuS startet, ist das Verdienst der Mitterteicher Langlauflegende Josef „Jose“ Hart-

wich, der ihn einst nach Mitterteich lotste. Der Bürgermeister erinnerte an viele herausragende Erfolge als Skilangläufer. „Helmut Strauß ist mehrfacher Deutscher und Bayerischer Meister, dazu Nordbayerischer Meister, Oberpfalz- und Oberfrankenmeister. Dazu kommen viele Topplatzierungen bei Meisterschaften und herausragenden Rennen. Sogar am Wasa-Lauf in Schweden nahm Helmut Strauß schon teil. „Wir gratulieren einem trainingsfleißigen Sportler mit großen Siegeswillen, einem Vorbild für die Jugend“, sagte der Bürgermeister, ehe er die Ehrung überreichte.

<p>Fassaden- u. Wohnraumgestaltung</p> <p>Malerbetrieb</p> <h1>BLECHINGER</h1> <p>www.blechinger-maler.de</p>	<p>FASSADENAKTION</p> <h1>10%</h1>  <p>Gültig für den Auftrag einer kompletten Fassade, bei Auftragserteilung bis Ende Februar.</p> <p>Ziegelhütte 5b, 95666 Mitterteich, Tel. 09633/570</p>
---	---

Auto Brucker

1,99 %
FINANZIERUNG*
ÜBER
750 FAHRZEUGE
VERFÜGBAR

* für gekennzeichnete Modelle gültig

FÜR VW-FAHRER
330 %

Rabatt bis zum 31.03.2023 auf Ihre Servicerechnung!

Aktion nicht kombinierbar mit anderen Aktionen (z. B. Fahrzeugalter mal 2)

Auto Brucker

TIRSCHENREUTH
www.auto-brucker.de

Äußere Regensburger Straße 42
95643 Tirschenreuth

